

Doppel-Jubiläum im Kreiskulturraum

Das Kreisorchester des Nordbayerischen Musikbunds feiert sein 25. Jubiläum. Auch die Senioren sind dabei.

Von Heike Schülein

Kronach – Das Kreisorchester Kronach gibt es seit 25 Jahren, das Kreisseniorenorchester 50+ seit fünf Jahren. Gefeiert wird das Doppeljubiläum mit Musik – und zwar am Samstag mit einem gemeinsamen Benefizkonzert im Kreiskulturraum. Beginn ist um 19 Uhr.

Die Aktiven, allesamt aus den verschiedenen Landkreis-Vereinen und mindestens mit dem Leistungsabzeichen des Nordbayerischen Musikbundes (NBMB) in Silber in der Tasche, haben auch heuer mit Kreisdirigent Roman Steiger ein beeindruckendes Konzertprogramm einstudiert. Gleiches gilt für das 2014 gegründete Kreisseniorenorchester 50+, das unter Leitung des stellvertretenden Kreisdirigenten Markus Schnappauf einen ebenfalls sehr



Das Kreisorchester Kronach freut sich auf das große Jubiläums-Benefizkonzert am kommenden Samstag. Das Bild stammt vom Jahreskonzert 2018, damals in der Kronachtalhalle Steinberg.

Foto: Archiv Schülein

stimmig zusammengestellten Melodienreigen erarbeitet hat.

Seinen ersten Auftritt hatte das NBMB-Kreisorchester am 1. Februar 1994 zum 80. Geburtstag des damaligen Vizepräsidenten Hans Welscher aus Stockheim. Bisherige Kreisdirigenten waren Hans Löffler von 1990 bis 1996, Wolfgang Riedel von 1996 bis 2002, Heiko Schulze von 2002 bis 2006, Ulrich Bähr von 2006 bis 2013 sowie seit 2013 Roman Steiger. Ziel des Orchesters ist es, die hochqualifizierten jungen Musikerinnen und Musiker im Landkreis zu fördern und

zu fördern. Deshalb wird alljährlich für das Jahreskonzert besonders anspruchsvolle Konzertliteratur eingeübt.

Das vor fünf Jahren gegründete Kreisseniorenorchester 50+ richtet sich dagegen an Musikbegeisterte, die ihre aktive Laufbahn bereits beendet haben, aber trotzdem noch gerne Musik machen möchten. Einen ersten Gründungs-Aufruf hatte NBMB-Kreisvorsitzender Wolfgang Müller 2014 gestartet, wobei er keinesfalls mit einem solch großen Zuspruch gerechnet hätte. Die zuletzt

über 40 Mitwirkenden stammen aus dem gesamten Landkreis und stehen ihren jüngeren Kollegen in Sachen Ehrgeiz und Einsatz in Nichts nach. Die „Kreissenioren“ betreten am Samstag den ersten Programmteil des Jubiläums-Benefizkonzerts, während nach der Pause das Kreisorchester auftritt. Durch den Abend führen in bewährter Art und Weise der 2. Bürgermeister der Stadt Teuschnitz, Stephanus Neubauer, sowie Kreisvorstandsmitglied Holger Pohl.

Die Gäste dürfen sich dabei auf ein musikalisches Highlight der Extraklasse freuen. Die „Kreissenioren“ lassen ein bunt gemischtes Potpourri traditioneller und konzertanter Blasmusik erklingen: beginnend mit einer Bearbeitung eines berühmtem ökumenischen Kirchenlieds über Konzertmärsche sowie Polkas aus der Feder von Josef Strauß, Holger Mück und Kurt Gäble bis hin zum Titelthema des wohl bekanntesten Karl-May-Films und einem Hit-Medley des erfolgreichsten Bandleaders der Welt. Dem witzig-spritzigen Eröffnungstück des Kreisorchesters im zweiten Teil folgt eine zauberhafte Ouvertüre aus der Feder von Julius Fucik. „Tie-

risch“ gut geht es mit einem Blues-Klassiker weiter, während die Aktiven danach ihr Publikum mit auf eine Reise zurück in die finstere Zeit des Hexenwahns nehmen. Den krönenden Abschluss des Konzertabends bildet irisch-keltische Musik einer bekannten Tanzshow.

Die größte Überraschung wird es Mitte des zweiten Programmteils geben, das eigens für dieses ganz besondere Ereignis unterbrochen wird. Es handelt sich dabei um eine Uraufführung, bei der der Landkreis eine entscheidende Rolle spielen wird. Der Komponist ist ebenso anwesend wie Landrat Klaus Löffler.

Beginn des Jubiläums-Konzerts ist um 19 Uhr, Einlass um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden zugunsten der musikalischen Jugendarbeit im Landkreis Kronach sind erwünscht.

Termin

Die Hauptversammlung des NBMB-Kreisverbands Kronach findet am Samstag, 23. November, um 14 Uhr in der Klöppelschule Nordhalben statt.